

DAS H5P-LABOR

Ein neues Angebot des Medienlabors für Lehrende, Studierende und Kooperationspartner

HINTERGRUND

Das Medienlabor der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät stellt seit nunmehr acht Jahren mit dem Onlinekurslabor eine Plattform zur Verfügung, die universitätsweit sowohl Lehrenden als auch Lernenden eine vollumfängliche digitale Blended-Learning-Umgebung bietet.

Mit besonderem Fokus auf erfahrungsorientiertes und forschendes Lernen werden Mitgliedern der Universität und externen Kooperationspartnern (z.B. VHB, Schulen) virtuelle Werkzeuge zur Begleitung der Präsenzlehre, zur Erstellung von virtuellen Kursen und zur Organisation von (Projekt-) Seminaren bereitgestellt.

Während das Medienlabor über die Integration der sogenannten AnnVid-Elemente den aktiven Part (vor allem der Lernenden) im Onlinekurslabor stärken konnte (Stahl et al., 2018), blieb es dennoch ein wichtiges Ziel, den Interessierten auch die aktive Auseinandersetzung mit sogenannten H5P-Elementen zu ermöglichen. Diese Technologie entspricht den aktuell gängigen Standards an objektgebundener Interaktion in der digitalen Lehre.



UMSETZUNG

Das *H5P-Labor* ist ein universitätsweit offenes Angebot des Medienlabors, um Lehrenden und Lernenden den aktiven Umgang mit H5P-Elementen einfach und schnell zu ermöglichen. Die Anmeldung erfolgt via Rechenzentrums-Login.

Im besten Sinne einer Aus- und Weiterbildung von digitaler Handlungskompetenz sowie eines Active learning (Venton & Pompano, 2021) bietet das *H5P-Labor* allen Interessierten eine Gelegenheit, die vielfältigen Möglichkeiten dieser Open-Source-Technologie kennenzulernen und sich in einem geschützten Rahmen mit der Erstellung von interaktiven Bildungsmaterialien (z.B. Course Presentation, Interactive Video) auseinanderzusetzen.

Dabei erlaubt es das *H5P-Labor*, den erstellten Content innerhalb eines limitierten Zeitraums (zwischen) zu speichern und wieder zu bearbeiten. Produzierte Inhalte lassen sich aber auch jederzeit als H5P-Elemente herunterladen und anschließend in diverse Umgebungen (z.B. Digicampus, Onlinekurslabor) integrieren.

zum
H5P-Labor



zum
Onlinekurslabor



zur
H5P-Entwicklerseite



Ansprechpartner



Dr. Ulrich Fahrner
Medienlabor

ulrich.fahrner@phil.uni-augsburg.de



Mario Draghina
Medienlabor

mario.draghina@phil.uni-augsburg.de

Literaturverzeichnis

Stahl, C., da Silva, A., Draghina, M., Fahrner, U. & Schilling, C. (2018). Selbstgesteuertes Lernen mit videobasierten Lernmodulen in der universitären Lehrer/innenbildung. In M. Sonnleitner, S. Prock, A. Rank & P. Kirchhoff (Hrsg.), Video- und Audiografie von Unterricht in der LehrerInnenbildung (S. 223–238). Opladen: Verlag Barbara Budrich.

Venton, B.J., Pompano, R.R. (2021). Strategies for enhancing remote student engagement through active learning. Analytical and Bioanalytical Chemistry, Volume 413, (S. 1507–1512).